

18. Gesundheitskongress der ÄGP vom 15.11. – 17.11.2013 in Frankfurt

Sonntag, den 17.11.2013 von 09.35 – 10.30 Uhr:

Neue Infusionskonzepte mit Dicholoacetat (DCA) und Amygdalin bei Mitochondriopathie und Krebs

Dr. sc. hum. Rebekka Zirbel

Sowohl chronisch-entzündliche Erkrankungen wie auch Krebserkrankungen sind geprägt durch Übersäuerung des Interstitiums, Dysbalance des Sympathikus-Parasympathikus, Anstieg von Entzündungsvermittlern und Ungleichgewicht von immunkompetenten Zellen. Durch die Integration von DCA in sinnvolle Therapiekonzepte, können die Mitochondrien wieder ihrer Funktion nachkommen, der Patient empfindet Schmerzlinderung, fühlt sich energiereicher, wacher und das Immunsystem geht gestärkt aus der Therapie hervor.

DCA bewirkt, dass die glykolysebedingte übermäßige Säureproduktion in der Zelle aufgehoben wird und die mitochondriale Apoptose wieder eingeleitet werden kann.

Amygdalin wirkt in der Kombination mit DCA selektiv direkt tumorzytotoxisch auf entarteten Zellen und bietet somit eine Alternative oder/und Ergänzung zur herkömmlichen Chemo- und Strahlentherapie. Besonders ist, dass auch Leukämien mit diesem neuen Konzept behandelt werden können.

Im Vortrag werden indikationsgebundene Anwendungs- und Dosierungsbeispiele für die Infusions-Therapie mit DCA und Amygdalin vorgestellt.